

ELISAVA

Escola Universitària de Barcelona
Disseny i Enginyeria

Centre adscrit a la



Universitat
Pompeu Fabra
Barcelona

**Welcome
to ELISAVA
School of Design
and Engineering**

Anne Jonas

ELISAVA School of Design and Engineering

Kommen und Gehen

ANREISE

Die Anreise nach Barcelona würde ich von Grund auf als angenehm beschreiben, da die Flüge und Anbindungen meist direkt und regelmäßig sind. Flüge kosten je nachdem von welchem Anbieter zwischen 25 und 150 Euro pro Flug. Zudem kommt es darauf an von wo aus man anreist. Ist man dann in Barcelona angekommen landet man am Flughafen El Prat, welcher südlich von Barcelona liegt und gut an das Zentrum der Stadt angebunden ist. Besonders zu empfehlen ist der Aerobus. Mit diesem gelangt man vom Terminal I und II innerhalb von 20 bis 30 Minuten zum Placa Espanya oder zum Placa Catalunya. Die beiden Plätze liegen innerhalb Barcelonas zentral und bieten einen flexiblen Anschluss in die verschiedenen Barrios Barcelonas.

VERKEHRSANBINDUNG

Grundsätzlich kann man sagen, dass man sich innerhalb Barcelonas sehr gut zu Fuß oder mit dem Fahrrad fortbewegen kann. Das ist jedem zu empfehlen, der die Stadt vielseitig und facettenreich erleben möchte. Die Barrios Barcelonas gehen flüssig ineinander über und bieten eine große Abwechslung an allen möglichen Eindrücken. Innerhalb der Stadt kann man sich sehr gut mit der U-bahn fortbewegen. Diese fährt regelmäßig und auch die Tickets kann man verhältnismäßig kostengünstig kaufen. Besonders zu empfehlen ist das T10 Ticket, welches einem die Möglichkeit von 10 Fahrten zu einem Preis von knapp 12 Euro bietet. Besonders eben, wenn man nicht jeden Tag mit der U-bahn fahren möchte.

Stadt und Land



Aussicht auf Barcelona vom Park Güell

LEBENSERHALTUNGSKOSTEN

Barcelona bietet einem die Möglichkeit relativ günstig und gut zu leben. Besonders um Obst und Gemüse zu kaufen empfehle ich um Geld zu sparen, die kleine Fruteria um die Ecke. Diese findet man in Barcelonas Barrios überall verteilt. Auch kleine Wohnungen und WG- Zimmer sind leicht zu finden, hier gibt es sogar verschiedene Apartmentservices die direkt von der ELISAVA empfohlen werden. Diese bieten die Möglichkeit direkt mit Erasmus Studierenden zusammen zu wohnen. Wer das Leben mit Einheimischen bevorzugt muss sich meist nur ein wenig umhören. Viele Austauschstudenten kamen innerhalb der ersten Wochen in einem Hostel unter und wechselten dann in eine andere Unterkunft. Abschließend kann man sagen, dass es in Barcelona nicht an

Wohnangeboten mangelt. Die Kosten liegen im Durchschnitt zwischen 250 und 550 Euro pro Monat.

BESONDERHEITEN DER STADT UND DES LANDES

Barcelona liegt zwischen Meer und Gebirge. Die Stadt an sich bietet einem eine Vielfalt an verschiedenen Eindrücken und das in jeglicher Hinsicht. Kulinarisch sowie naturell. Möchte man ans Meer fahren, würde ich empfehlen ein bisschen nach Außerhalb an die Costa Brava zu fahren. Hier gibt es wundersame Buchten voller Strand, Muscheln und Wasser. Wenn man Glück hat kann man hier auch den ein oder anderen Meeresbewohner sehen. Wer sich für die Natur rund herum um Barcelona interessiert, würde ich zudem einen Ausflug zum Berg Montserrat empfehlen. Ebenfalls gibt es Tagesausflüge die für Erasmus Studenten angeboten werden, die einem dabei helfen eine Vielzahl an Exkursionen wahrzunehmen, diese werden über den Anbieter WELOVEBCN organisiert und Anreise und Abreise sind inkludiert.

Eine andere wunderbare Empfehlung die ich aussprechen möchte ist eine Reise in den Nationalparks des Mont Rebeis zu wagen und sich die Zeit zu nehmen umlegene Städte Barcelonas zu erkunden. Auch Tarragona ist absolut einen Tagesausflug wert.

KULTUR & TRADITION

Die Kultur Kataloniens ist durch Musik, Tanz, Fest, Kunst und Architektur geprägt. Der spanische Flair lässt einen wohligh warm aufblühen und gießt einen förmlich mit guter Laune. Auch gutes Essen und das Nachtleben lassen einen nicht so schnell ruhen. Es gibt immer was zu tun. Wer zwischendurch mal ein süßes spanisches Teilchen kosten möchte, dem ist wärmstens die kulinarische Patisserie La Colmena empfehlen. Besonders empfehlenswert ist auch die Xurreria im Carrer dels Banys Nous. Sie verkauft köstliche Churros und bietet den Genuss zum kleinen Preis.

ELISAVA School of Design and Engineering

Eine mir sehr lieb gewonnene Tapasbar ist das Pichos.j. Diese liegt in einer Straße voller Bars und anderen Restaurants. Sie ist perfekt um einen Abend der spanischen Art zu genießen. Die Straße heißt Carrer de Blai und liegt nahe des Hausberges Montjuïc.

Die Museen Barcelonas sind atemberaubend. Hier rate ich jedem Kunstliebhaber dazu so viele dieser zu besuchen. Eines meiner Lieblingsmuseen ist die Fundacion Miro. Sie zeigt die Arbeiten des Künstlers Joan Miro sehr vielseitig und aus einer neuen Perspektive.

Ansonsten empfehle ich sich einfach leiten zu lassen und dem Gefühl dem eigenen Gefühl nachzugehen um Barcelona auf die eigene Art kennen zu lernen und eventuell den ein oder anderen Reiseführer in die Hand zu nehmen.

Studieren

STUDIENANGEBOTE (DEPARTMENTS)

Die ELISAVA bietet die Möglichkeit viele Studiengänge die sich mit Design und Engineering befassen zu studieren. Besonders tolle Möglichkeiten bietet die Universität, wenn man im Bereich Grafikdesign studieren möchte. Die ELISAVA ist eine renommierte Hochschule die einem eine ganz neue Herangehensweise an den Designprozess nahelegt. Auch außerhalb der Kurse gibt es eine große Palette an Workshops, die in Kooperation mit verschiedenen Künstlern und Designern stattfinden. Wie ich finde, hätte ich keine bessere Wahl treffen können. Die Dozenten und auch deren Fähigkeiten bieten einem eine große Unterstützung die eigenen Gestaltungsfähigkeiten in neue Richtungen zu lenken.

STÄRKEN DER HOCHSCHULE

Die Stärke der Hochschule, liegt definitiv in ihrem Anspruch an ein gutes und funktionierendes Design. Der Ruf der Hochschule bietet einem die Möglichkeit mit tollen Designern zusammen zu arbeiten. Im vierten Studienjahr finden die Designprojekte interdisziplinär statt. Man arbeitet mit Designstudenten aus den verschiedenen Departments zusammen. Dies verschafft einem die Möglichkeit Einblick in neue Designbereiche zu gewinnen und das eigene Denken in eine andere Richtung zu leiten. Diese Erfahrung war für mich besonders interessant. Die Räumlichkeiten der Hochschule werden dem Bedürfnis der Projekte gerecht und bieten ein angenehmes Arbeitsumfeld. Die Studierenden der Hochschule gingen sehr offen und freundlich auf die Erasmus Studierenden zu. Hier habe ich nicht nur neue Menschen kennengelernt, sondern Freundschaften für die Zukunft geschlossen.

SEMESTERDAUER

Grundsätzlich ist das Studienjahr in Trimester unterteilt, wenn man sich ein Semester anrechnen lassen möchte, kann ich nur wärmstens empfehlen, zwei Trimester auf der ELISAVA zu verbringen. Die Studieninhalte bauen ineinander auf und dauern im Durchschnitt 9 bis 10 Wochen an.

EINSCHREIBEN

Für ein Auslandstrimester oder mehrere bewirbt man sich meist ein Jahr zuvor. Da die ELISAVA eine sehr beliebte Hochschule ist, wird innerhalb des Bewerbungsprozesses um ein digitales, sowie auch gedrucktes Portfolio gebeten. Hier möchte ich aber jeden dazu motivieren nicht scheu zu sein und die Chance wahrzunehmen, denn die ELISAVA hält was sie verspricht. Außerdem werden dadurch hohe Studiengebühren für einen übernommen.

Bei Problemen wird einem als Erasmus Studierender gleich eine helfende Hand geboten.



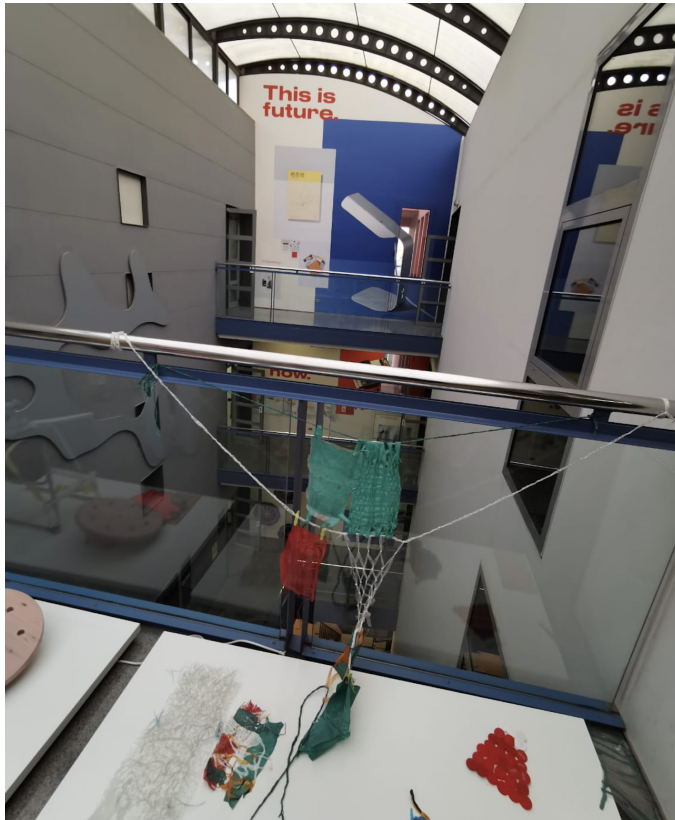
Das Gebäude der ELISAVA

Leben & Feiern

WOHNEN

In Barcelona zu wohnen ist eine Erfahrung wert! Die Stadt ist atemberaubend und bietet einem eine Vielzahl an Wohnmöglichkeiten. Selbst Barrios von denen eher abgeraten wird, bieten einem eine günstige Möglichkeit eine Unterkunft zu finden. Ich selbst habe meine Wohnung über den Apartmentservice VIU APARTMENTS gefunden und war damit zufrieden. Ich selbst finde, dass lebenswerte Barrios für Studenten tatsächlich El Raval aber auch Gracia sind. Diese beiden Barrios bieten die Möglichkeit Barcelona facettenreich zu erleben. El Raval ist sehr kostengünstig und bietet einem wenn man Glück hat traumhafte Wohnungen. Bestimmte Straßen sollte man bei Nacht möglicherweise meiden, jedoch finde ich trotz all dem, dass das Barrio wunderschön ist. Gracia ist ein Stadtviertel, welches einen dörflicheren Touch bietet und das, weil es zu früheren Zeiten noch zur Umgebung Barcelonas gezählt wurde. Gracia ist trotzdem sehr zentral und

ELISAVA School of Design and Engineering



Die ELISAVA von Innen

ein wirklich lebenswertes Stadtteil! Es verbindet das Lebensgefühl Barcelonas und den Charm des Landlebens perfekt und liegt nahe des Park Güells und der Natur.

INTERNATIONAL STUDENTS

Das Netzwerk an Austauschstudenten ist groß und gut miteinander verknüpft. Gleich zu Beginn des Austauschs wurde eine WhatsApp Gruppe gegründet und uns innerhalb zweier Einführungstage die ESN präsentiert. Eine Organisation, die sich um Erasmusaktionen und Unternehmungen kümmert. Auch die ELISAVA gab sich große Mühe die Studenten/innen untereinander zu verknüpfen und zu motivieren Kontakt aufzunehmen. Aus anfänglichen schüchternen Kontakten entwickelten sich tolle Freundschaften die mich über meine ganze Zeit dort begleiteten. Besonders angetan war ich von der italienischen Kultur.

Das Angebot an Unternehmungen ist für Austauschstudenten/innen in Barcelona groß. Es ist einem zugesichert, dass es nie langweilig wird. Wenn man mal genug von der Musik und den Einflüssen um sich herum hat, bietet die Stadt mehrere Optionen der Ruheoase. Besonders nennenswert sind der Park de Ciutadella, Park Güell aber auch einfach ein Strandspaziergang.

TIPPS

Ein Tipp meinerseits wäre auf jeden Fall sich das erste Werk Gaudis anzuschauen, die Casa Vicens. Diese baute Gaudi damals für einen engen Freund. Er schuf Architektur, die einen Zusammenschluss aus Natur und Wohnraum bat. Für mich nicht verwunderlich, dass er zu einer der berühmtesten Architekten seiner Zeit wurde und noch heute von allen Kunst und Architekturliebhabern bewundert wird.

Hier eine Aufzählung an Orten die meine Zeit geprägt haben:

Park de Ciutadella, die Straßen des Barrios Gracia, ein Rundgang durch die Galerien des Barrios Eixample, die Sagrada Familia, eine Vintage Shopping Tour durch die kleinen verwunderlichen Vintageshops El Ravals (Lullaby Vintage), eine Stadtwanderung in der du dir am besten so viele Innenhöfe anschaust wie möglich und last but not least eine Wanderung durch einen der Nahe liegenden Nationalparks.

Hier eine Aufzählung an Restaurants und Cafes die meine Zeit geprägt haben:

Für den Tapasgenuss aber auch Kaffee und Kuchen die Bar Central Raval, die Tapasbar - Pinchos.j, für einen romantischen Abend zu zweit das Les Quinze Nits direkt am sehenswerten Placa Reial, für das kulinarische italienische Erlebnis die Pizzeria Napoletana Pummarola, das süße und auch gesunde Cafe Mama's Organic Kitchen und abschließend für ein leckeres Taco Erlebnis das Chico One und die Tortilleria La Antiqua de Mexico.

PARTY

Da meine Seele keine Partyseele ist habe ich aus dem ein oder anderen Grund nicht wirklich viele Parties besucht. Natürlich bietet Barcelona viele Möglichkeiten der Feierlaune nachzugehen. Eine Nacht im Nachtclub Razzmatazz ist auf jeden Fall einen Versuch wert. Auch mit Vino und Tapas kann man seine Bedürfnisse gut stillen.

More Information

ELISAVA - School of Design
and Engineering
La Rambla 30-32
08002 Barcelona (Spain)
+34 93 317 47 15

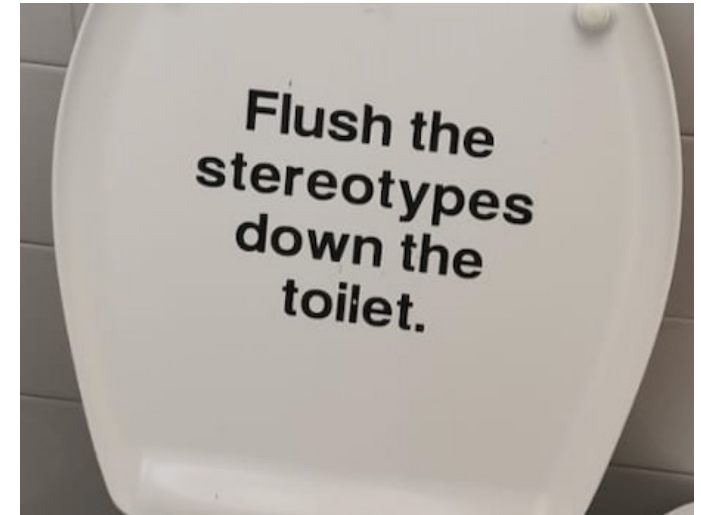
Exchange Contact:

exchange@elisava.net

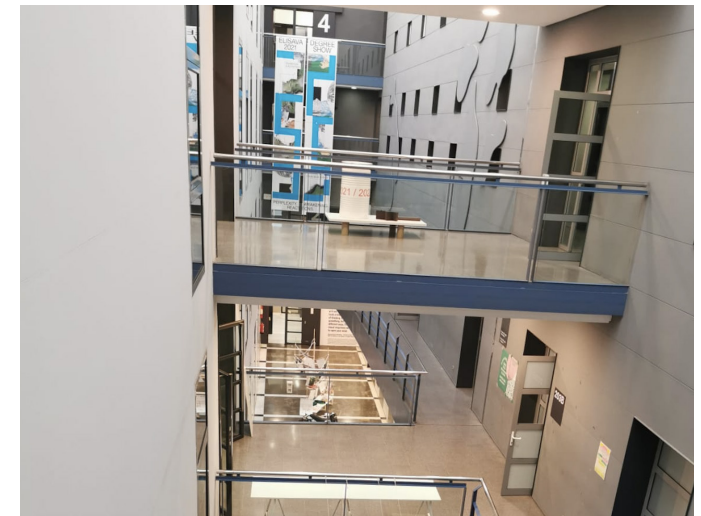
Campus der ELISAVA



Bemalung des Innenhofes der ELISAVA



Flush the stereotypes down the toilet



Die Gänge der Universität

Weitere Impressionen



Mont Rebei Nationalpark



Sagrada Família



Park Güell

Weitere Impressionen

